Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 33 (1915)

Heft: 225

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 27. September
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 27 septembre
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 225

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schweizerischer Einfuhrtrust — Poststücke mit Wertangabe. — Postanweisungen nach Oesterreich und Ungarn. — Konsulate. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Société suisse de surveillance économique. — Interdictions françaises d'exportation. — Colis postaux avec valeur déclarée. — Mandats de poste pour l'Autriche et la Hongrie. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Aktien Nr. 127, 128, 419, 420 und 644 der Leibkasse Schöfflisdorf in Regensberg, auf den Namen H. Wirth, a. Seckelmeister, lautend zu je Fr. 100, datiert Nr. 127 und 128 vom 15. Mai 1861, Nr. 419 und 420 vom 15. April 1863, Nr. 644 vom 31. Mai 1871, ohne Dividendencoupons, wird anmit aufgefordert, die Titel binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würden. (W 270[1])

Dielsdorf, den 25. September 1913.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Zöbeli.**

Es wird vermisst:
Gült, angegangen den 1. Mai 1814, errichtet von Josef Roth im Zügholz, Dagmersellen, haftend auf der Liegenschaft «Unter-Sennhaus», Dagmersellen, haltend Gl. 500 oder Fr. 952. 38.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innerhalb Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 303[1])

Ettiswil, den 13. September 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: **Felber.**

Es werden vermisst:

1) Schuldbrief für Fr. 1500 vom 26. Juli 1882, auf Nr. 211 Eschensack und Engerain des Grundbuches Egg-Einsiedeln, Ziffer 22. Ursprüngliche Schuldner: Geschwister Gräzer; ursprüngliche Gläubigerin: Sparkasse Einsiedeln; jetzige Eigentümer des Grundpfandes: Gebrüder Kälin, Etzel.
2) Ausrichtbrief für Fr. 1000 vom 28. Juli 1882, auf Nr. 211 Eschensack und Engerain des Grundbuches Egg-Einsiedeln, Ziffer 24. Ursprünglicher Schuldner: Josef Gräzer; ursprüngliche Gläubigerin: Mar. Gräzer; Grundpfandeigentümer wie bei Ziffer 1.
3) Ausrichtbrief für Fr. 1000 vom 28. Juli 1882, auf Nr. 211 Eschensack und Engerain des Grundbuches Egg-Einsiedeln, Ziffer 25, der Gebrüder Kälin, Etzel. Ursprünglicher Schuldner: Josef Gräzer; ursprüngliche Gläubigerin: Katharina Gräzer.

Die unbekannten Inhaber werden aufgefordert, diese Grundpfandtitel bis zum 25. September 1916 dem Bezirksgericht Einsiedeln vorzulegen, ansonst die Titel für kraftlos erklärt werden. (W 312[2])

Einsiedeln, den 13. September 1915.

Das Bezirksgericht.

Es wird vermisst:
Zeddel Nr. 24933 im Betrage von Fr. 3000 mit Fr. 12,000 Vorgang, zahlbar bei Ableben der Kreditorin oder Bedürfnis, neuzinsig, d. d. 2. Dezember 1873, lautend auf Kreditorin Barbara Josefa Inauen, mit Fr. 2000 in gleichen Rechten, als unaufkündbar gestellt hinterschrieben d. d. 21. Februar 1906, haftend auf der Heimat Nr. 235/195 «Waldschaftjockes» im Befig in Steinegg, Bezirk Rüte.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Appenzell vom 21. September 1915 wird der unbekannte Inhaber des genannten Zeddels gemäss Art. 870 Z. G. B. hiemit aufgefordet, denselben innert Jahresfrist, von heute an, beim Gerichtspräsidium in Appenzell vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung des Titels nachgesucht wird. (W 313[1])

Appenzell, den 23. September 1915.

Im Auftrage: **Die Gerichtskanzlei.**

Es wird vermisst:
Sparschein der St. Gallischen Kantonalbank-Filiale in Mels, Nr. 835, d. d. Mels, den 26. August 1908, Wert am 11. September 1915: Fr. 344.25, lautend auf Hedwig Kardin-Lendi in Wallenstadt.

Der allfällige Inhaber dieses Sparscheines wird hiermit aufgefordert, diesen dem Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Ragaz innert der Frist von drei Jahren vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 316[3])

Ragaz, den 15. September 1915.

Bezirksgerichtspräsidium von Sargans.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Fabrikation von Apparaten- und Uhrenbestandteilen. — 1915. 22. September. Inhaber der Firma **J. Hünerfauth** in Zürich 7 ist Jakob Hünerfauth, von Zürich, in Zürich 7. Fabrikation von Bestandteilen für Apparate und Uhren. Gladbachstrasse 83.

22. September. Inhaber der Firma **Arnold Reichner, Confection Vier-Jahreszeiten** in Zürich 1 ist Arnold Reichner, von Pressburg (Ungarn), in Zürich 6, Leonhardstrasse 14. Damen- und Backfisch-Konfektion. Mühlegasse 3.

Chemisches Laboratorium. — 22. September. Die Firma **Dr. F. Schott** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April 1913, pag. 645) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Dr. F. Schott Wwe.** in Zürich 5, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Madeleine Schott, geb. Uldry, von Breslau, in Lausanne. Die Firma erteilt Prokura an Dr. Heinrich Lahrmann, eidgen. dipl. Lebensmittelchemiker, von Aarau, in Zürich 7. Oeffentliches chemisches Laboratorium. Konradstrasse 55.

Chemische Produkte. — 22. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dr. Schott & Dr. Lahrmann** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1914, pag. 562) ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters Dr. Felix Schott erloschen.

Inhaber der Firma **Dr. H. Lahrmann** in Zürich 5, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Dr. Heinrich Lahrmann, von Aarau, in Zürich 7. Chemische Produkte. Konradstrasse 55.

22. September. Firma **Hanhart & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 29. April 1909, pag. 757). Der Gesellschafter Daniel Theodor Hanhart wohnt in Zürich 6, Pflugstrasse 3.

22. September. Unter der Firma **Levante Tabak Handels A.-G. (Le Levant Société Anonyme pour le Commerce des tabacs)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 17. September 1915 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a. Handel mit Tabak und Tabakfabrikaten im weitesten Sinn; b. Beteiligung bei andern ähnlichen Geschäften. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2,000,000 und ist eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen seine Mitglieder je einzeln namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Kiazim Emin, Kaufmann in Saloniki (Griechenland), Präsident, und Dr. Otto Kahn, Rechtsanwalt in München, Vizepräsident des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 65, Zürich 1.

Holz und Kohlen. — 23. September. Die Firma **Joh. Weissenberger** in Zürich 4 (S. H. A. B. vom 17. Februar 1899, pag. 193), Holz- und Kohlenhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. September. **Zürcher Kantonalbank** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1915, pag. 589/590). Die Unterschrift von Eduard Graf, Präsident des Bankrates, ist erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident des Bankrates gewählt: Dr. Heinrich Rüegg, von Bauma, in Winterthur. Der Genannte führt Kollektivunterschrift.

Landesprodukte. — 23. September. Die Firma **H. Spörri, Obsthändler** in Wintertbur (S. H. A. B Nr. 159 vom 1. Mai 1901, pag. 633) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Elisabetha Spörri und Maria Spörri, beide von und in Wintertbur, haben unter der Firma **Hrch. Spörri's Erben** in Wintertbur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. September 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Spörri, Obsthändler», übernimmt. Landesprodukte; Untertorgasse 23.

23. September. **Kreditschutz-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1914, pag. 538). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. September 1915, in Revision von § 4 der Statuten, den Nominalbetrag der Anteilscheine auf Fr. 30 herabgesetzt. Dr. Max Bendiner ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Alois Lott, von Wiggenreute (Württemberg), in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1915. 22. September. Unter dem Namen **Haus- und Grundeigentümer von Bern und Umgebung** ist eine Genossenschaft gegründet worden, die ihren Sitz in Bern hat. Die Statuten datieren vom 21. September 1915. Zweck der Genossenschaft: Wahrung und Förderung der berechtigten Interessen der Haus- und Grundeigentümer, insbesondere durch: a. Stellungnahme zu bestehenden und neuen Gesetzen, die das Grundeigentum berühren; b. Bekämpfung der wachsenden Tendenz, das Grundeigentum in unbilliger und das allgemeine Wirtschaftsleben schädigender Weise zu belasten; c. Abhaltung von Vorträgen und Besprechungen; d. Einreichung von Gesuchen und Anträgen an die gesetzgebenden und vollziehenden Behörden; e. Sanierung des Immobilienmarktes. Mitglied kann werden jede Person, die in bürgerlichen Rechten und Ehren steht und Haus- oder Grundeigentümer oder Bevollmächtigter von solchen ist. Die Aufnahme geschieht nach schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Der Austritt kann jederzeit durch schriftliche Erklärung erfolgen. Ein- und

Austritt während des Jahres befreit nicht von der Pflicht, den ganzen Jahresbeitrag zu entrichten. Der Austretende besitzt keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Mitglieder, die den Interessen der Genossenschaft entgegenarbeiten oder ihre finanziellen Verpflichtungen nicht erfüllen, können auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2, der Jahresbeitrag Fr. 2 für ein Haus oder Grundstück, und Fr. 1 für jedes fernere Haus oder Grundstück, dessen Grundsteuerschatzung Fr. 5000 übersteigt. Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung, 2) der Vorstand, er besteht aus 7—11 Mitgliedern, die Genossenschafter sein müssen; 3) die Revisoren. Der Präsident wird durch die Generalversammlung bezeichnet, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Vorstand beauftragt eines seiner Mitglieder oder eine der Genossenschaft nicht angehörende geeignete Drittperson mit der Erledigung sämtlicher Sekretariatsgeschäfte. Mit dem Sekretariate ist eine Auskunftsstelle verbunden. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand ist am 21. September 1915 bestellt worden wie folgt: Präsident: Fritz Heller-Bucher, von Kirchlindach, Baumeister in Bern; Vizepräsident: Johann Gottfried Marti, von Rapperswil (Bern), Direktor in Bern; Kassier: Hermann Christen, von Rüegsau, Bauinspektor in Bern; Sekretär: Dr. phil. Walter Lehmann, von Signau, Gewerbesekretär in Bern; Beisitzer sind: Hermann Bürgi, Architekt; von und in Bern; Jakob Matti, von Oberwil i. S., Schuhmachermeister in Bern; Johann Jordi, Baumeister, von und in Bern. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich beim Präsidenten Wabernstrasse 38, in Bern.

Bureau Burgdorf

Tuch- und Spezereiwaren. — 22. September. Die Firma **J. Steiger, Nachfolger von W. Steiger,** Tuch- und Spezereiwaren, in Burgdorf (S. H. A. B. Nrn. 21 und 24 vom 19. und 26. Februar 1885), ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe. von J. Steiger» in Burgdorf.

Inhaberin der Firma **Wwe. von J. Steiger** in Burgdorf ist Frau Elise Steiger, geb. Fitze, Johann Jakobs Witwe, von Henau (St. Gallen), wohnhaft in Burgdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Steiger, Nachfolger von W. Steiger» in Burgdorf. Tuchwaren. Hohengasse 29.

Restaurant. — 23. September. Inhaber der Firma **F. H. Leuenberger** in Burgdorf ist Fritz Hermann Leuenberger, von Ursenbach, wohnhaft in Burgdorf. Restaurant Frohsinn (Süess-Löchli). Obere Bahnhofstrasse Nr. 20.

Schirmfabrikation. — 23. September. Die Firma **H. Lüthi-Flückiger,** Schirmfabrikation, mit Hauptniederlassung in Bern und Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. Januar 1912, und Nr. 32 vom 5. Februar 1912), hat ihre Zweigniederlassung in Burgdorf aufgegeben; dieselbe wird daher gelöscht.

Bureau de Courtelary

Supplément. — 22 septembre. Paul Robert, à St-Imier, ayant cessé de faire partie du conseil d'administration de la **Berna Watch Co. S. A.** à St-Imier (F. o. s. du c. du 2 septembre 1915, nº 204, page 1197), la signature sociale qui lui était conférée en cette qualité est radiée.

Bureau Interlaken

Wein- und Bierverkauf. — 23. September. Inhaber der Firma **Pozzi Giuseppe** in Goldswil, Gde. Ringgenberg, ist Giuseppe Pozzi, von Cassano d'Adda (Italien), wohnhaft in Goldswil. Wein- und Bierverkauf über die Gasse.

Glarus — Glaris — Glarona

Chemische Fabrik. — 1915. 23. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Greiner & Cie.», chemische Fabrik, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 84 vom 4. März 1903, pag. 333), hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Greiner & Cie. in Liquidation** durch Emil Greiner, Schweizerhaus bei Glarus, und Dr. jur. O. Kubli, Advokat in Glarus, besorgt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Commerce de bestiaux. — 1915. 22 septembre. La raison **Jacques Geissmann,** commerce de bestiaux, Rue du Tir, à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 avril 1883), est radiée par suite de décès du titulaire.

Hôtel. — 23 septembre. La raison **M. Kaser,** exploitation de l'Hôtel du Chasseur, à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 novembre 1909, nº 289, page 1932), est radiée, par suite de renonciation de la titulaire.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kommission und Export. — 1915. 22. September. Inhaber der Firma **Maximo Schlittler** in St. Gallen ist Maximo Schlittler, von Niederurnen (Glarus), in St. Gallen. Die Firma erteilt Prokura an Fredy Schlittler, von Niederurnen, in St. Gallen. Kommission und Export. Naefenacker 5.

Stickereien, Plattstichgewebe. — 22. September. Die beiden Gesellschafter der Firma **Hugo Wachs & Co.,** Kommanditgesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 213 vom 13. September 1915, pag. 1250), nämlich Hugo Wachs, unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Anna Mathilde Wachs, Kommanditärin, wohnen nicht in St. Gallen, sondern in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell.

Mech.-elektr. Werkstätten. — 22. September. **Gmür & Co.,** mechanisch-elektrische Werkstätten, elektrische Installationen, Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Schänis und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Rorschach (S. H. A. B. Nr. 107 vom 25. April 1913, pag. 758, und Nr. 321 vom 24. Dezember 1913, pag. 2258/9). Der bisherige Kommanditär Percy Beat Gmür ist auf 31. August 1915 als unbeschränkt haftender Gesellschafter in die Firma eingetreten.

Stickerei. — 22. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Welti & Co.,** Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 1. April 1905, pag. 546), wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Holz- und Obsthandel. — 23. September. Inhaber der Firma **J. Krapf** in Aesch-Oberuzwil ist Jakob Eduard Krapf, von Neukirch a. d. Thur, in Aesch-Oberuzwil. Holz- und Obsthandel, Aesch.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1915. 22 septembre. La **Société des Usiniers de Bex,** association ayant son siège à Bex (F. o. s. du c. du 19 octobre 1911, nº 259 page 1749), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 31 août 1915, et est en conséquence radiée dans le Registre du commerce.

Ameublements. — 22 septembre. Le chef de la maison **A. Buchs-Piguet** à Aigle, est Alfred-Conrad, fils de Pierre Buchs, allié Piguet, de la Lenk (Berne), domicilié à Aigle. Ameublements. Rue du Collège.

Bureau de Lausanne

21 septembre. **Société anonyme Meiss & Cie., Agence Suisse de voyages «Lloyd»,** société anonyme, ayant son siège principal à Zurich, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 mars 1915). La procuration conférée à Richard Kündig est radiée.

21 septembre. La **Société anonyme des immeubles suisses de l'Armée du Salut,** société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 octobre 1894 et 4 juin 1914), a, dans son assemblée générale du 27 mai 1915, nommé administrateur de la société: David Miche, de Malleray (Jura Bernois), domicilié à Berne, en remplacement de Louis Ceppi.

Bureau de Moudon

Travaux en bâtiments. — 22 septembre. La raison **Michel Sculati,** à Moudon, travaux en bâtiments (F. o. s. du c. du 21 mars 1912, page 507), est radiée pour cause d'insuffisance d'affaires.

Genf — Genève — Ginevra

Constructions mécaniques. — 1915. 21 septembre. La société en nom collectif **Pirat et Dubuis,** atelier de constructions méchaniques, Carouge (F. o. s. du c. du 25 août 1910, page 1510), est déclarée dissoute depuis le 1er septembre 1915. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

21 septembre. Aux termes d'acte reçu par Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 17 septembre 1915, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière Mail-Plaine,** une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est fixé aux Petit-Saconnex, Chemin des Roses nº 6; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix-sept mille cinq cents francs (fr. 17,500), divisé en 70 actions, au porteur, de fr. 250 chacune. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération du conseil les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Toutes les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, lequel est composé pour la première période de six ans, de Henri Coutau, régisseur, demeurant au Petit-Saconnex.

21 septembre. La société coopérative dite **Laiteries genevoises réunies. Centrale et Agricole,** ayant son siège à Choulex (F. o. s. du c. du 19 mars 1914, page 468), a, dans son assemblée générale du 20 février 1915, nommé Ami Corthay, domicilié à Genève, et Jules Micheli, domicilié à Jussy, members de son comité de direction, en remplacement de William Martin et Marc Bonnet.

22 septembre. La **Société Immobilière du Coteau de Cologny,** société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1913, page 2128), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 17 septembre 1915, nommé Albert Nobile, entrepreneur, à Plainpalais, comme seul administrateur, en remplacement de Henri Libes, démissionnaire.

22 septembre. La **Société Immobilière Les Crêts de Cologny,** société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1913, page 2128), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 17 septembre 1915, nommé Remo Beltrami, entrepreneur, à Carouge, comme seul administrateur, en remplacement de Henri Libes, démissonnaire.

Commerce de beurres en gros. — 22 septembre. Le chef de la maison **F. Dunand,** à Genève, commencé le 1er mai 1900, est François Dunand, de Genève, y domicilié. Commerce de beurres en gros. 24, Rue du Mont Blanc.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 37278. — 20. September 1915, 8 Uhr.

Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,

Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7784 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37279. — 20. September 1915, 8 Uhr.

Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,

Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7785 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37280. — 20. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7786 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37281. — 20. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7787 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37282. — 20. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7788 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37283. — 20. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7795 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37284. — 20. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

(Uebertragung von Nr. 7799 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Modification de raison

Nos 16897, 17194, 17195, 17224, 17225, 17793, 18047, 18182—187, 18216, 18218, 19464, 20558, 21688, 22046, 22047, 22145, 22472—475, 22482, 22883, 23095, 23584, 24181. — Selon inscription du 12 juin 1909 au registre du commerce, la société **Fils de R. Picard & Cie**, à La Chaux-de-Fonds, titulaire de ces marques, a modifié sa raison sociale qui est actuellement **Fils de R. Picard & Cie, Fabrique Invicta (Invicta Manufacturing Co — Invicta Uhrenfabrik).** — Communiqué au bureau et enregistré le 21 septembre 1915.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Schweizerischer Einfuhrtrust

Infolge zahlreicher Anfragen, welche an die Handelsabteilung des Schweizerischen Politischen Departements gerichtet werden, wird darauf hingewiesen, dass der Trust zwar vom Bundesrat genehmigt ist, seine Tätigkeit aber noch nicht begonnen hat, sondern erst organisiert werden muss, was voraussichtlich mehrere Wochen in Anspruch nehmen wird. Bis dahin sind Einfuhrgesuche wie bisher an die Handelsabteilung des Politischen Departements zu richten. Ueber alles weitere, insbesondere auch über die Bildung der Spezialsyndikate der verschiedenen Branchen, welche dem Trust einzugliedern sind, werden im gegebenen Augenblick die nötigen Mitteilungen durch die Direktion erfolgen, sobald diese bestellt ist.

Poststücke mit Wertangabe. Nach Dänemark, Niederland, Norwegen, Russland und den russischen Postämtern in China, Schweden, Gibraltar, Cypern und den Niederländischen Antillen können bei der Leitung über Frankreich-Grossbritannien auch Poststücke mit Wertangabe versandt werden.

Im weitern können Poststücke nach Brasilien, über Frankreich und Lissabon wieder zur Beförderung angenommen werden. Unbestellbare Poststücke werden von Brasilien bis auf weiteres nicht zurückgesandt.

— **Postanweisungen nach Oesterreich und Ungarn.** Vom 1. Oktober 1915 an wird der Einzahlungskurs für Postanweisungen nach Oesterreich und Ungarn auf 81 Rappen = 1 Krone festgesetzt.

Im Verkehr mit Ungarn sind bis auf weiteres nur Postanweisungen an Kriegsgefangene und Internierte zulässig.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 24. September dem zum Konsul von Panama in Lugano ernannten Herrn Nino Greppi das Exequatur erteilt.

* * *

Société suisse de surveillance économique

En raison de nombreuses demandes qui lui parviennent, la division du commerce du Département politique suisse fait observer que le trust a effectivement été approuvé par le Conseil fédéral, mais n'est pas entré encore en fonction. Il convient, avant tout, d'en régler l'organisation ce qui nécessitera probablement plusieurs semaines. Les demandes d'importation sont à adresser, jusqu'alors et comme par le passé, à la division du commerce du Département politique. Dès nomination de la direction, celle-ci ne manquera pas de faire la publicité nécessaire, notamment aussi en ce qui concerne la constitution des syndicats spéciaux des différentes branches qu'il y aura lieu d'incorporer au trust.

Interdictions françaises d'exportation

Un décret français du 21 de ce mois, prohibe, à dater du 22 septembre 1915, la sortie ainsi que la réexportation ensuite d'entrepôt, de dépôt, de transit, de transbordement et d'admission temporaire, des produits énumérés ci-après:

Volailles vivantes.
Raisins de vendange.
Fruits à noyaux.
Os.

Toutefois, des exceptions à cette disposition pourront être autorisées sous les coditions qui seront déterminées par le ministre des finances.

Colis postaux avec valeur déclarée. Des colis postaux avec valeur déclarée peuvent aussi être expédiés par la voie de France-Grande-Bretagne à destination du Danemark, des Pays-Bas, de la Norvège, de la Russie et des bureaux de poste russes en Chine, de la Suède, de Gibraltar, de Chypre et des Antilles néerlandaises.

On peut de même accepter de nouveau à l'expédition des colis postaux à destination du Brésil, via France et Lisbonne. Le Brésil ne renvoie pas, jusqu'à nouvel avis, les colis postaux non distribuables.

— **Mandats de poste pour l'Autriche et la Hongrie.** A partir du 1er octobre 1915, le cours de versements des mandats de poste pour l'Autriche et la Hongrie est fixé à 81 centimes pour 1 couronne.

Dans l'échange avec la Hongrie, il n'est admis jusqu'à nouvel avis que des mandats de poste pour les prisonniers de guerre et les internés.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. September — Situation hebdomadaire du 23 septembre

Aktiva

	Fr.		Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	
Metallbestand:				*Encaisse métallique*
Gold	241,770,115. 75			*Or*
Silber	61,455,475. —			*Argent*
	303,225,590. 75	+	420,649. 88	
Darlehens-Kassascheine	15,360,275. —	—	80,125. —	**Billets de la Caisse de Prêts**
Portefeuille	125,329,016. 22	+	836,186. 59	*Portefeuille*
Lombard	16,897,779. 85	+	596,176. 75	*Lombard*
Wertschriften	8,893,849. 05	—	102,899. 05	*Titres*
Korrespondenten	38,581,244. 25	—	124,862. 69	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	11,860,929. 12	+	628,613. 21	*Autres actifs*
	520,148,684. 24			

Passiva

Eigene Gelder	26,995,620. 45		—	*Fonds propres*
Notenumlauf	407,257,600. —	+	1,655,480. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	75,139,267. 89	—	1,793,551. 45	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	10,756,195. 90	+	2,311,811. 14	*Autres passifs*
	520,148,684. 24			

Diskontosatz 4½ %, gültig seit 1. Januar 1915.	Taux d'escompte 4½ %, valable depuis le 1er janvier 1915.
Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 1. Januar 1915.	Taux pour avances 5 %, valable depuis le 1er janvier 1915.
Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1 %) aufgehoben am 3. August 1914.	Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères (jusqu'au 3 août 1 %) supprimé le 3 août 1914.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 25. September an — Cours de réduction à partir du 25 septembre

Deutschland	Fr. 110. — = 100 Mk.		**Allemagne**
Oesterreich	„ 80. 50 = 100 Kr.		**Autriche**
Ungarn	„ 80. 50 = 100 „		**Hongrie**
Italien	„ 85. 50 = 100 Lire		**Italie**
Luxemburg	„ 91. — = 100 Franken		**Luxembourg**
Grossbritannien	„ 25. 45 = 1 Pfund St.		**Grande-Bretagne**
Argentinien	„ 503. 50 = 100 Goldpesos		**Argentine**

Schweizerische Bundesbahnen

Der allgemeine Plakatfahrplan für die am **1. Oktober 1915** in Kraft tretende

Winterfahrplanperiode 1915-16

kann vom **27. September 1915** an auf allen Stationen der Bundesbahnen bezogen werden.

Bern, den 25. September 1915.

(2087 I) **Generaldirektion.**

„WATT"

A. G. für Elektrische Unternehmungen, Glarus

Einladung

zur (2890 G) (2089.)

XI. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 16. Oktober 1915, vormittags 11 Uhr
im Gebäude der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnnng samt Bilanz pro 30. April 1915 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht samt Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle, können vom **5. Oktober a. c.** an durch die Herren Aktionäre bezogen werden:

bei Herren **F. Oertly-Jenny** in **Glarus.**
bei der tit. **Schweiz. Kreditanstalt** in **Zürich** und **Glarus.**

Bei der letzteren Stelle werden gegen Aufgabe der Aktien-Nummern vom **9. bis 15. Oktober** die Stimmkarten zur Generalversammlung ausgegeben.

Glarus, den 25. September 1915.

„WATT" A. G. für Elektrische Unternehmungen,
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Gemperle-Beckh.**

Zürcher Papierfabrik an der Sihl

Oligationen-Coupons-Einlösung

Die am **30. September 1915** fälligen Halbjahrs-Coupons **Nr. 5** unserer Obligationen vom 1. April 1913 werden vom Verfalltage an spesenfrei eingelöst bei der **Schweiz. Kreditanstalt, Zürich,** oder auf unserem **Hauptbureau in der Fabrik an der Sihl in Zürich.** (3502 Z) (2084.)

Zürich, den 23. September 1915.

Die Direktion.

Actienbrauerei Zürich

Die am **1. Oktober a. c.** fällig werdenden **Coupons Nr. 14** und **29** unserer Obligationen-Anleihe I. und II. Hypothek werden ab **27. crt.** spesenfrei eingelöst bei:

Schweiz. Bankverein.
Schweiz. Volksbank. (3501 Z) (2083.)
Züricher Depositenbank.

Zürich, den 25. September 1915.

Die Direktion.

Société anonyme électrométallurgique

Procédés Paul Girod, Neuchâtel

Emprunt 4½ % de fr. 600,000 — Série D

Du 30 mai 1906

25 obligations de fr. 500 sorties par tirage au sort du 18 septembre 1915, et remboursables le **15 mars 1916** chez MM. **Du-Pasquier, Montmollin & Cie.,** ou **Berthoud & Cie.,** banquiers, à **Neuchâtel,** contre remise des titres munis des coupons non échus, et qui cesseront de porter intérêt à partir du **15 mars prochain.** (2004 N) (2050.)

Numéros sortis au tirage:

79, 83, 228, 360, 348, 396, 488, 569, 641, 642, 662, 739, 764, 852, 854, 919, 935, 942, 949, 959, 1000, 1013, 1041, 1045, 1059.

Neuchâtel, le 15 septembre 1915.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A. G.

GLARUS

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 9. Oktober 1915, nachmittags 2 Uhr
im Hotel „Schiff" in St. Gallen

Traktanden:

1. Jahresbericht und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Rechnungsabnahme.
3. Statuten-Revision und Erhöhung des Aktienkapitals.

Die Jahresrechnung per 31. März 1915, sowie der Revisorenbericht liegen bis **6. Oktober a. c.** im **Bureau der Gesellschaft** in **Münchwilen** zur Einsicht der Aktionäre auf. Im gleichen Zeitraume können die Stimmkarten gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Da die Statuten-Revision nur vorgenommen werden kann, wenn die Hälfte sämtlicher Aktien vertreten ist, ersuchen wir die HH. Aktionäre zahlreich nnd pünktlich zu erscheinen oder sich vertreten zu lassen. (2093 I)

Glarus, den 25. September 1915.

Der Verwaltungsrat.

Vereinigte Konstruktionswerkstätten

Nidau & Döttingen A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Montag, den 4. Oktober 1915,** nachmittags 3 Uhr, in ein Zimmer der **Bahnhofrestauration Olten** zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1914.
2. Vorlage der Rechnungen.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über das Schlussergebnis.
5. Verschiedenes. (2086 I)

Die Rechnungen und Berichte liegen ab **27. September im Bureau der Gesellschaft in Nidau** zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

SUCHARD S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'emprunt de fr. 3,000,000, Série A, de 1905

Les obligations dont les numéros suivent, sont sorties au tirage au sort du 23 septembre 1915:

19	152	433	582	814	1138	1499	1871	2198	2523
29	191	445	589	844	1188	1526	1940	2200	2531
37	264	449	614	862	1230	1588	1998	2224	2618
38	281	472	631	931	1298	1600	2087	2317	2644
50	332	495	677	937	1351	1613	2090	2352	2667
59	357	499	737	1028	1385	1646	2107	2363	2700
72	359	539	745	1040	1404	1727	2133	2394	2856
83	372	544	788	1077	1414	1735	2144	2416	2963
90	413	574	800	1081	1423	1756	2178	2469	2970
135	431	581	802	1120	1424	1822	2194	2491	2981

Le remboursement se fera dès le **31 décembre 1915:**

A Neuchâtel: au siège social et chez MM. **Berthoud & Co.,** banquiers.
» **Bâle:** à la **Banque Commerciale de Bâle.**

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le **31 décembre 1915.** (7702 N) (2076.)

Neuchâtel, le 23 septembre 1915.

Suchard S. A.

Fabrique Suisse d'Orfèvrerie S. A.

Peseux (Neuchâtel)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le **samedi, 9 octobre 1915,** à 3½ heures après-midi, à l'**Hôtel de la Gare d'Auvernier.**

ORDRE DU JOUR:

1° Demande d'autorisation d'emprunt.
2° Divers. 2027 N (2068 I)

Les cartes d'admission peuvent être retirées chez Messieurs **Berthoud & Cie.,** Banquiers, à **Neuchâtel,** contre le dépôt des actions ou d'un récépissé émanant d'un établissement public ou privé du canton (Art. 16 des statuts).

Le conseil d'administration.

Demandez partout les cigarettes
MARYLAND VAUTIER
les meilleures de goût français
Favorisez l'industrie nationale

Automat-Buchhaltung
richtet ein 1826,
Hermann **Frisch,** Bücherexperte
Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Caisse enregistreuse
demandée d'occasion.
Offres détaillées sous **O.12813 L.** à la **Soc. Anon. Suisse de Publicité** H. & V., **Lausanne.** 2090 I

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne